

Die ORF Lange Nacht der Museen im Jüdischen Museum Wien **Samstag, 7. Oktober 2023**

Jüdisches Museum Wien – Palais Eskeles

1., Dorotheergasse 11

Geöffnet von 18:00 - 01:00 Uhr

18:30 – 20:00 Uhr

Ma schmecha? Ma schmech? – Ein Programm für Kinder von 6-10 Jahren und Familien

Hebräisch schreiben ist kinderleicht. Es gibt 22 Buchstaben, und man schreibt von rechts nach links. Die Druckschrift ist ein bisschen eckiger als die Schreibschrift, und es gibt sogar Buchstaben mit Abendkleid! Im Museumsatelier schreibt ihr eure Namen – buntes Papier, Stifte und Deko-Materialien sind vorbereitet – für Namensschilder oder Lesezeichen, ganz cool oder sehr schick ...

Treffpunkt: 2. Stock, Atelier

18:30 / 21:00 Uhr

Kurzführung: Speed Dating mit Maria Austria

Ein Leben in Fotos: Treten Sie ein und machen Sie die Bekanntschaft einer starken Frau, Fotografin, Unternehmerin und Künstlerin. In nur 15 Minuten erfahren Sie alles Lebensnotwendige über Maria Austria, den Star der Ausstellung „Fokus! Jetzt! Maria Austria – Fotografin im Exil“.

Treffpunkt: 1. Stock, Bel Etage

19:00 / 20:00 / 21:00 / 22:00 / 23:00 Uhr

Kurzführung: 3 in 15

Wir erzählen in 15 Minuten anhand von drei Objekten Überraschendes und Faszinierendes über die jüdische Geschichte und Kultur Wiens. So ermöglichen wir einen schnellen und aufschlussreichen Einblick in unsere Ausstellungen und Sammlungen.

Treffpunkt: 3. Stock, Schaudapot

19:00 / 22:30 / 23:30 Uhr

Führung: Doppelpass – Highlights der Ausstellung „Superjuden. Jüdische Identität im Fußballstadion“ in 30 Minuten

Eine Kuratorin und ein:e Kulturvermittler:in führen gemeinsam durch die Ausstellung und passen sich gegenseitig elegant ihre persönlichen Highlights zu. Von Austria Wien bis zum Y-Word der Tottenham-Fans ist alles dabei, was Fußball und jüdische Identität miteinander verbindet.

Treffpunkt: 1. Stock, Bel Etage

19:30 Uhr / 21:30 Uhr

Shlomit Butbul „Wo Liebe ist, wird Frieden sein“

Die in Haifa geborene und in Wien aufgewachsene Sängerin und Schauspieler:in singt und erzählt auf Hebräisch und Jiddisch aus ihrer Heimat Israel. Lassen Sie sich überraschen – und von der Musik mitreißen!

Kontrabass: Sascha Lackner

Treffpunkt: EG, Atrium

20:00 / 22:00Uhr

Kum sitz – Amulette und Schutzzeichen

Nehmen Sie im Museumsatelier Platz und betrachten Amulette und die Ängste dahinter aus der Nähe. Sie sind so alt wie die Menschheit selbst und existieren in sämtlichen Kulturen bis heute. Tauchen Sie ein in die Welt der jüdischen Amulette und Talismane aus unseren Sammlungen, denn: für (beinahe) jedes Problem kann Abhilfe geschaffen werden. Spezifische Themen: die Dämonin Lilith, der Böse Blick – wir suchen Erklärungen und Rezepte!

Treffpunkt: 2. Stock, Atelier

20:30 / 23:00 Uhr

Führung: Der Hase mit den Bernsteinaugen

Die Netsuke-Sammlung der Familie Ephrussi aus dem Bestseller-Roman „Der Hase mit den Bernsteinaugen“ von Edmund de Waal ist nach vielen Reisen zurück im Jüdischen Museum Wien. Doch wie kommen japanische Netsuke in ein jüdisches Museum? Wie wurden sie zu Zeugnissen einer jüdischen Geschichte? Finden Sie es heraus!

Treffpunkt: EG, Dauerausstellung

24:00 Uhr

Ask us ANYTHING

Um Mitternacht ist (fast) jede Frage erlaubt – was Sie schon immer wissen wollten und noch nie gefragt haben – zu jüdischen Feiertagen und Tradition, zu Kunst und Kultur, zu Geschichte und Geschichten. Kurator:innen und Vermittler:innen erwarten Sie um 00:00 Uhr im Museumsfoyer.

Treffpunkt: EG, Foyer

Aktuelle Ausstellungen

Fokus! Jetzt! Maria Austria – Fotografin im Exil

Erstmals in Österreich zeigt diese Einzelausstellung die Arbeiten der herausragenden, aber hierzulande noch weitgehend unbekannten Fotografin Maria Austria (eigentlich Marie Östreicher). Ausgehend von den frühen Arbeiten aus ihren Wiener Jahren bildet die Ausstellung die Höhepunkte ihrer Tätigkeit von den 1930er- bis Mitte der 1970er-Jahre ab.

Superjuden. Jüdische Identität im Fußballstadion

Die Ausstellung beleuchtet die mehr oder weniger jüdische Geschichte fünf prominenter Wiener und europäischer Fußballklubs und nimmt deren Fankultur in den Blick. Sie thematisiert, wie es um das Bewusstsein für die jüdische Geschichte in den Fangemeinden von FK Austria Wien und von FC Bayern München steht und wie mit ihr umgegangen wird, ebenso wie die Fortschreibung antisemitischer Vorurteile im Fußball bis in die Gegenwart.

Museum Judenplatz

1., Judenplatz 8

Geöffnet von 20:00 - 01:00 Uhr

20:30 / 21:30 / 22:30 / 23:30 Uhr

Führungen durch die Ausgrabungen der mittelalterlichen Synagoge

Zählkarten sind ab 20:00 Uhr an der Museumskassa erhältlich.

Treffpunkt: EG, Foyer

21:15 / 22:15 Uhr

Kurzführung: 3 in 15

Wir erzählen in 15 Minuten anhand von drei Objekten Überraschendes und Faszinierendes über die jüdische Geschichte und Kultur Wiens. So ermöglichen wir einen schnellen und aufschlussreichen Einblick in unsere Ausstellungen und Sammlungen.

Treffpunkt: UG, 1. Raum der Dauerausstellung

Aktuelle Ausstellung

Schuld

Die Ausstellung untersucht verschiedene Dimensionen von Schuld, so etwa existentielle, metaphysische, moralische oder politische Schuld. Historische Objekte und ausgewählte Kunstwerke laden zur Auseinandersetzung mit diesem vielschichtigen Themenkomplex ein.

ASK US! Fragen Sie uns bitte!

Im Museum Judenplatz dürfen Sie den Kolleg:innen aus dem Vermittlungsteam während der Langen Nacht der Museen Ihre Fragen stellen. Ein Detail aus der Dauerausstellung?

Eine Information zur Architektur des Museums? Ein Objekt aus der Wechselausstellung „Schuld“? Sprechen Sie uns an!

Weitere Informationen über unser Programm finden Sie auf www.jmw.at.

Folgen Sie uns auch auf      